

(Free download) Ocean Rose. Verwandlung (Die Ocean-Rose-Serie, Band 2)

Ocean Rose. Verwandlung (Die Ocean-Rose-Serie, Band 2)

Von Tricia Rayburn

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #563820 in BcherVerffentlicht am: 2013-01-14Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.48 x 1.38b x 4.76l, Einband: Taschenbuch384 Seiten | File size: 48.Mb

Von Tricia Rayburn : Ocean Rose. Verwandlung (Die Ocean-Rose-Serie, Band 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ocean Rose. Verwandlung (Die Ocean-Rose-Serie, Band 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die Sirenen sind zurck!Von Maria E.Das Buch knpft eine Weile nach dem Vorgnger an und konfrontiert den Leser mit

den zentralen Problemen. Erstens: Vanessa ist eine Sirene und ihr Körper bringt sie an den Rand der Erschöpfung. Um zu überleben muss sie Unmengen Salzwasser zu sich nehmen und regelmäßig darin baden. Zweitens: In der Schule wissen alle über den Tod ihrer Schwester Bescheid, wodurch sie im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit steht. Drittens: Das Eis beginnt zu tauen. Mir gefällt, dass das Buch nicht nur eine Beschreibung ist, sondern dass es wirkt, als müsste etwas erzählt werden. Das Buch erzählt die Geschichte vom ersten Band weiter, verstrickt sie neu, steigert und macht Spaß zu lesen. Es geht wieder um die Sirenen und deren schleichende Bedrohung. Vanessa weiß, dass ihre Feinde im Eis eingeschlossen sein müssten, dennoch sieht sie scheinbar überall Raina oder Zara. Und als der erste Tote auftaucht, lüften bei ihr die Alarmglocken. Aber auch die ganzen Nebenprobleme kommen nicht zu kurz, eben wie sie mit der neuen Situation umgehen muss und wie es mit ihr und Simon weiter geht. Durch ihre Sirenenkraft kann sie nicht wirklich glauben, dass seine Liebe echt ist, sie hält es eher für den Zauber. Was mich gestört hat, war, dass es einen zweiten Kerl geben musste. Ziemlich oft wird im zweiten Band zu einer Dreiecksbeziehung gegriffen, um das Buch aufzupeppen. Auch hier. Das fand ich unnötig und ziemlich klassisch-langweilig, ebenso vorhersehbar. Der Typ war ja nicht mal unsympathisch, aber klar, es musste schief gehen. Auch wenn nichts Ernstes gelaufen ist. Gefallen hat mir auch, dass durch Vanessa ein Ruck gegangen ist, in Erwartung war sie noch sehr schüchtern und hatte vor allem Angst, das ist dann später schon besser geworden, in Verwandlung ist davon nichts mehr zu spüren. Sie erinnert sich zwar dran, trifft aber wesentlich selbstbewusster auf und ist somit nicht mehr ganz so schwach. Ansonsten treten, bis auf Parker King, die gleichen Personen auf, wie im ersten Band und alle scheinen sich ein wenig verändert zu haben. Paige muss wie Vanessa eine Menge durchmachen, wirkt förmlich angespannt oder zurückhaltend, nicht mehr wie das fröhliche Mädchen aus Erwartung. Was ihr aber auch gut steht, denn nach dem ganzen Chaos wie das gleiche Verhalten seltsam. Bei Parker hat mich gestört, dass ich ihn nicht einschätzen konnte. Der Leser erfährt einiges zum Charakter, aber wenig zum Hintergrund der Person. Gefallen hat mir, dass sie wirklich viel verändert hat und der Leser merkt, dass es um eine Sirene geht. Vanessa wird von allen Kerlen angestarrt und angebetet. Auch ihr Lebensstil hat sich, durch das viele Salzwasser, verändert. Sind die Bilder, die sie sieht, Wirklichkeit oder Zeichen ihrer Erschöpfung/ Dehydrierung? Das war echt gut gemacht, auch diese schleichende Spannung durch die Bedrohung. Der Stil gefiel mir auch diesmal. Schnell zu lesen, aber nicht zu bereift. Die Autorin hat sich Zeit gelassen, diverse Sachen angesprochen, es aber auch nicht zu sehr beladen. Viele schöne und coole Szenen finden ihren Platz und kommen auch bei mir gut an. Auch die bedrückende Stimmung kommt gut rüber. Der Leser weiß, dass die Sirenenthematik Vanessas großes Problem ist und vergisst es auch in entspannten Szenen nicht. Das Ende gefiel mir überhaupt nicht. Erst das Finale und dann tröpfelte es mit Infos vor sich hin, die entweder weiter vorn gut gewesen wären oder von mir aus auch gleich in den dritten Band eingebaut werden könnten. Es war einfach lahm und hat auch ein wenig die Spannung und das Interesse genommen, das letzte Buch zu lesen... Fazit: Wer den ersten Band gelesen hat (und gut fand) oder mit dem Gedanken spielt ihn zu lesen, für den ist auch der zweite Band etwas. Mir gefiel er sehr gut, es war nicht langweilig oder ein Beschreibung der Handlung, bis etwas Spannendes passiert, sondern eine schöne Weitererzählung der Geschichte. Immer noch eine gute Idee und lohnt zu lesen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich vermisse den Zauber des 1. Bandes Von Marie C. Etwa 3 Monate sind vergangen, seit Vanessas Schwester Justine ums Leben gekommen ist. Die Familie ist wieder in Boston, das neue Schuljahr beginnt. Paige Marchand lebt nun bei den Sands in Boston und geht mit Vanessa zur Schule. Da es das Abschlussjahr der Highschool ist, dreht sich viel um die Auswahl der Colleges und andere normale Teenagerprobleme. Dazu kommt für Vanessa aber noch, dass sie sich ja unfreiwillig in eine Sirene verwandelt hat und ihr Körper dies verkraften muss. Sie muss literweise Salzwasser trinken und darin baden, um nicht auszutrocknen. Nur ist das leider ein gutes Stück vom Meer entfernt nicht so einfach. Außerdem möchte sich Vanessa von ihrer großen Liebe Simon trennen, weil sie fürchtet, dass seine Gefühle durch ihren Sirenzauber hervorgerufen werden und gar nicht echt sind. So lebt Vanessa in einem ständigen Auf und Ab der Gefühle. Das wurde sehr gut dargestellt. Auch wie sich ihr Sirenenkörper auf die Mitmenschen auswirkt, wird sehr deutlich. Zu allem Unglück kommt hinzu, dass in Winter Harbour das Eis schmilzt. Sind die eingefrorenen Sirenen tot oder könnten sie überleben? Vanessa bildet sich zumindest für ein, Zara und Raina zu sehen. Und dann gibt es auch wieder die ersten Toten Vanessa entwickelt sich in diesem Band sehr schnell weiter. Ihre Person hat mir hier fast besser gefallen als im ersten Band. Einerseits zeigt sie sehr viel Unsicherheit mit ihrem neuen Körper, andererseits lässt sie sich aber nicht unterkriegen und verfolgt ihre Ziele mit einer beneidenswerten Ausdauer und Stärke. Dabei hat sie es nicht leicht, denn immer wieder stellt sich heraus, dass sie sich quasi auf niemanden verlassen kann. So gibt es in diesem Buch einige Überraschungen, mit denen weder Vanessa noch ich gerechnet hätten. Manche Dinge werden aber immer und immer wieder wiederholt, was ich ein bisschen nervig fand, hier hätte man ruhig ein bisschen kürzen dürfen. Doch im Großen und Ganzen hat mir auch dieser Band gut gefallen, wenn er auch nicht ganz den Zauber des 1. Teils besitzt. Die Ocean Rose-Reihe: - Erwartung (früher bereits als Im Zauber der Sirenen erschienen) - Verwandlung (war zuerst als Im Klang der Sirenen geplant und angekündigt) - Erfüllung 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schwächer als Teil 1 Von S.D. vom Blog esdeh Nachdem Vanessa Sands im ersten Buch erfahren musste, was wirklich mit ihrer Schwester Justine geschehen ist, muss sie nun erkennen, dass auch in ihrer Familie nicht alles so ist, wie sie geglaubt hat. Nur mit Simon fühlt sich Vanessa wirklich glücklich, aber liebt er wirklich sie, oder ist es die Sirene in ihr die ihn anzieht? Doch nicht nur in Gefühlsdingen ist Klärung von Nöten. In Winter Harbor gehen merkwürdige Dinge vor und es sieht alles so aus, als wären

die Sirenen zurück und würden auf Rache sinnen. Vanessa muss sich endlich dem stellen was sie ist und alles versuchen ihre Familie und die Menschen zu beschützen. "Ocean Rose - Verwandlung" ist der zweite Band der Sirenen-Reihe von Tricia Rayburn. Nachdem der erste Teil zunächst unter dem Titel "Im Zauber der Sirenen" erschienen war und die Veröffentlichung des zweiten Bandes als "Im Klang der Sirenen" angekündigt, wurden die Pläne kurzerhand über den Haufen geworfen und die Reihe als "Ocean Rose" neu veröffentlicht. Ich habe daher lange Zeit gar nicht gemerkt, dass der zweite Band bereits erschienen ist, da ich immer noch nach dem alten Titel Ausschau gehalten habe. Inhaltlich bin ich von "Verwandlung" ein wenig enttäuscht. Nachdem das Geheimnis rund um die Sirenen gelüftet ist, fand ich die Geschichte nicht mehr so spannend, da nun eigentlich klar ist das alles auf einen Kampf von Vanessa gegen die "Bösen" hinausläuft. Ich habe schlechter in die Geschichte hineingefunden als im ersten Band und habe mich zwischendurch auch ein wenig gelangweilt, was nie ein gutes Zeichen für ein Buch ist. Die Liebesgeschichte in diesem Buch war mir ebenfalls nicht so recht, da mir alles ein wenig zu wirr wirkte und ich nicht mit dem "Herz" dabei sein konnte. Der dritte Band ist bereits unter dem Titel "Ocean Rose - Erfüllung" erschienen und ich hoffe dass mir dieser wieder besser gefällt. Empfehlen kann ich "Ocean Rose - Verwandlung" an alle Leser die bereits den ersten Band gelesen haben und wissen wollen wie es weiter geht oder diejenigen die auf der Suche nach einer Reihe über Sirenen sind.

Werbetext Die neue Generation der Romantic Mystery: Alyson Nol meets Ally Condie
Kurzbeschreibung In Vanessas Leben ist nichts so, wie es einmal war: Sie weiß jetzt, dass sie eine Meerjungfrau ist. Doch den strengen Regeln der Sirenen will sie sich nicht beugen. Sie will mit Simon zusammen sein und muss sich entscheiden: Soll sie ihrer Bestimmung folgen oder für ihre Liebe alles aufs Spiel setzen?
Über den Autor und weitere Mitwirkende Tricia Rayburn hat bereits mehrere Kinder- und Jugendbücher veröffentlicht. Sie lebt gemeinsam mit ihrem Verlobten auf Long Island.
Website: http://web.me.com/triciarayburn/Tricia_Rayburn/About_Me.html